

Sie möchten eine **künstliche Intelligenz (KI)** oder eine **KI-gestützte Anwendung** in der **Forschung, Lehre oder akademischen Verwaltung** einsetzen, z. B. zur Erstellung von Texten, Analysen, Grafiken, Simulationen oder zur Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise:

1. Rechtlicher Status

- KI-generierte Inhalte werden automatisch erstellt. **Für diese Technologien gibt es bislang keine abschließend geklärten rechtlichen Rahmenbedingungen.**
- Wichtige Rechtsbereiche, die im akademischen Kontext relevant sind:
 - **Datenschutz** (insbesondere personenbezogene Daten von Studierenden, Kolleg:innen oder Versuchspersonen)
 - **Urheberrecht** (beim Einsatz von KI-generierten Inhalten in Publikationen, Lehrmaterialien, Präsentationen)
 - **Haftung und wissenschaftliche Verantwortung**

2. Datenschutz in Forschung und Lehre

- KI-Systeme können personenbezogene Daten **unbeabsichtigt verarbeiten**, z. B. aus Datensätzen, Lehrmaterialien oder Publikationen.
- Die **Rechtmäßigkeit der Nutzung personenbezogener Daten in Trainingsdaten** ist häufig nicht abschließend geklärt.
- Geben Sie nur Daten ein, deren Verarbeitung **rechtlich zulässig und institutionell genehmigt** ist.
- Achten Sie insbesondere bei sensiblen Forschungsdaten (medizinische, psychologische, politische Daten etc.) auf **besondere Schutzmaßnahmen**.

3. Urheberrechtliche Aspekte

- KI-generierte Inhalte können **bestehende urheberrechtlich geschützte Werke** reproduzieren oder transformieren.
- **Die Verantwortung für die rechtmäßige Nutzung der Inhalte liegt bei der Nutzerin bzw. beim Nutzer**, z. B. bei der Einbindung in wissenschaftliche Arbeiten oder Lehrmaterialien.
- Prüfen Sie insbesondere bei **Veröffentlichungen, Lehrunterlagen oder Präsentationen**, ob Rechte Dritter betroffen sind.

4. Qualität, Transparenz und wissenschaftliche Verantwortung

- KI-Inhalte können **Fehlinformationen, Ungenauigkeiten oder voreingenommene Aussagen** enthalten.
- KI ersetzt **nicht die eigene fachliche und wissenschaftliche Prüfung**.
- Für wissenschaftliche Arbeiten, Publikationen und Lehre ist es erforderlich, **Quellen, Methoden und den Einsatz von KI transparent zu dokumentieren**.
- Prüfen Sie kritisch, **ob die KI-Ergebnisse reproduzierbar und überprüfbar sind**.

5. Institutionelle Verantwortung und Vorgaben

- Die Nutzung von KI erfolgt **auf eigene Verantwortung**, innerhalb der geltenden **Hochschulrichtlinien und gesetzlichen Vorgaben**.
- Beachten Sie insbesondere Empfehlungen und Regelungen der **Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**, der jeweiligen Fakultäten und der Datenschutzbeauftragten Ihrer Einrichtung.
- Verwenden Sie KI-Anwendungen nur, wenn **rechtliche und ethische Rahmenbedingungen eingehalten** werden.

6. Chancen und Nutzen

- KI kann **wissenschaftliche Prozesse effizienter gestalten**, z. B. bei der Datenanalyse, Literaturrecherche oder Erstellung von Lernmaterialien.
- Nutzen Sie KI **unter Berücksichtigung der Risiken**, um Forschung und Lehre zu unterstützen, **nicht zu ersetzen**.

7. Zusätzliche weiterführende Informationen

- <https://www.dfg.de/de/grundlagen-themen/digitale-themen/ki>
- Deutsche Forschungsgemeinschaft. (2025). Guidelines for Safeguarding Good Research Practice. Code of Conduct. <https://doi.org/10.5281/zenodo.14281892>

Bitte bestätigen Sie, dass Sie den Inhalt der vorab gemachten Ausführungen zur Kenntnis genommen haben.

Name, Vorname:

Professur/Struktureinheit:

Kostenstellenummer:

Datum:

Unterschrift:

Bitte beachten Sie, dass ohne Vorliegen dieser Bestätigung eine Bezahlung der Rechnungen aus Mitteln der Universität nicht möglich ist.